

Pressemitteilung

Augsburg, 12.06.2023

Das jüdische Museum in Breslau. Ein jüdischer Raum?

Vortrag von Dr. Małgorzata Stolarska-Fronia, Gastprofessorin für Jüdische Kulturgeschichte an der Universität Augsburg

Mittwoch, 21. Juni | 18.30 Uhr | Jüdisches Museum Augsburg Schwaben

Das Jüdische Museum in Breslau war ein ambitioniertes Projekt, das im Jahr 1928 ins Leben gerufen wurde. Es vereinte Breslauer Kulturaktivist*innen, Kunstmäzen*innen, Historiker*innen und Wissenschaftler*innen des Jüdischen Theologischen Seminars in einem gemeinsamen Auftrag und einer visionären Idee: Die Einrichtung sollte nicht nur eine pädagogische und dokumentarische Funktion erfüllen, sondern auch eine künstlerische Perspektive einbringen.

Die Eröffnungsausstellung des Museums widmete sich dem 800. Jahrestag der jüdischen Präsenz in Schlesien und war ein bedeutendes Ereignis. Doch war das Jüdische Museum ausschließlich von jüdischen Personen für Jüdinnen und Juden geschaffen worden? Wie sah seine Rolle im Kontext der anderen Ausstellungszentren in Breslau aus? Was ist mit den wertvollen Sammlungen des Museums geschehen, sind sie noch irgendwo zu sehen?

Dr. Małgorzata Stolarska-Fronia ist im Sommersemester 2023 Gastprofessorin für Jüdische Kulturgeschichte an der Philologisch-Historischen Fakultät der Universität Augsburg. Sie war ehemals Leiterin der wissenschaftlichen Abteilung und Kuratorin in der Hauptausstellung am „Polin – Museum der Geschichte der polnischen Juden“ in Warschau.

Der Vortrag findet in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Kunstgeschichte und dem Studienschwerpunkt Jüdische Studien der Universität Augsburg statt.

Datum: Mittwoch, 21. Juni 2023, 18.30 Uhr

Ort: Festsaal der Synagoge, Jüdisches Museum Augsburg Schwaben, Halderstraße 6-8, 86150 Augsburg

Eintritt: 5,00 € | 3,00 €

Anmeldung: unter empfang@jmaugsburg.de oder 0821-513611

Pressemitteilung

Augsburg, 12.06.2023

Bildmaterial:



F. Malgorzata Stolarska-Fronia

Foto: Nikolai Sperling

Das Foto kann im Rahmen der Presseberichterstattung kostenfrei verwendet werden. Eine hochauflösende Version finden Sie im Pressebereich unserer Homepage unter www.jmaugsburg.de/presse.

Über einen Hinweis auf die Veranstaltung sowie eine Berichterstattung freuen wir uns. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
i. A. Annika Ramsaier

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit



Jüdisches Museum Augsburg Schwaben
Halderstr. 6-8 | 86150 Augsburg
Mobil 0151-64936221

www.jmaugsburg.de

Facebook: @juedischesmuseumaugsburg

Instagram: @juedischesmuseum_augsburg